Hilfe für alle, die in Not sind

26.06.2021

Gottesdienst mit Scheckübergabe an Hilfsorganisation

Bericht über den Gottesdienst am Samstag, 26. Juni 2021 in der Gemeinde Teneriffa-Süd unter dem Motto: Hilfe für alle, die in Not sind

Unter dem Motto "Hilfe für alle, die in Not sind" fand am Samstag, den 26. Juni in der Gemeinde Teneriffa Süd ein Gottesdienst zur Vorbereitung auf den nächsten Gottesdienst für Entschlafene statt. Während der Pandemie hat Bezirksevangelist Claus Ruthardt mit dem Verein "JUNTOS SOMOS MAS" („gemeinsam können wir mehr“) zusammengearbeitet. Dieser Verein erfüllt die wertvolle Aufgabe, Menschen und Familien im Süden der Insel Teneriffas zu helfen, die aufgrund fehlender finanzieller Mittel in Not geraten sind. Lebensmittel, Brillen, ein Bett zum Ausruhen, Unterstützung bei der Lösung gesundheitlicher Probleme, sind nur einige Beispiele der Hilfen, welcher dieser Verein den Bedürftigen zu Teil werden lässt.

Am Ende des Gottesdienstes erhielt der Verein "JUNTOS SOMOS MAS" einen Scheck in Höhe von 5.000,- € von der NAK-Humanitas, einer Stiftung der Neuapostolischen Kirche . Dazu wurden die Vereinsvorsitzende Núria Diaz und zweiweitere Vertreter zu diesem Vorbereitungs-Gottesdienst auf den Entschlafenen-Gottesdienst eingeladen. Um den Seelen in der jenseitigen Welt am kommenden Sonntag eine Hilfe zu sein, müssen wir die innere Ruhe suchen und voller Sensibilität für sie beten, sagte Bezirksältester Victor Alganza und diente den Anwesenden mit dem Wort aus *Habakuk 2,20*
"Aber der Herr ist in seinem heiligen Tempel; es sei vor ihm still alle Welt" .

In dem Bewusstsein, dass alles was wir haben von Gott kommt, appelliert das christliche Gefühl an uns, nicht nur unseren eigenen Vorteil zu sehen, sondern zu bedenken, dass ein Teil davon Gott gehört. Andererseits erwartet Gott auch, dass wir unserem Nächsten Gutes tun, sei es im Diesseits oder für die Seelen im Jenseits. Im Hinblick auf den bevorstehenden Entschlafenen-Gottesdienst sei es sehr wichtig, wenn es um die Kraft und das Wirken Gottes an den unerlösten Seelen gehe, innere Ruhe zu suchen und sich von den Nöten dieser Seelen berühren zu lassen, bekräftigte der Älteste Victor Alganza.
Danach dienten Evangelist Becerra und Priester Spadoni. Nach der Übergabe des Schecks der NAK-Humanitas an den Verein "JUNTOS SOMOS MAS" sagte Núria Diaz, die Direktorin des Vereins, sehr bewegt, dass diese Spende dazu bestimmt sei, dringendste Notlagen von Familien auf der Insel zu lindern. Dankbar zeigte sie zusammen mit ihren Begleiterinnen große Freude über die erhaltene Spende und darüber, dass sie an einem Gottesdienst der Neuapostolischen Kirche teilnehmen konnten, in dem sie sich nach eigenen Angaben sehr gut aufgenommen fühlten.

Die Gemeinde Teneriffa Süd zeigte ihre Freude und Rührung mit einem großen Applaus während der Spendenübergabe.